

Sehnsucht nach dir

pairing kaoru & die

Von Kaori_Kaen

Kapitel 1: Kapital 1 Das Problem

Wir sind seit Wochen auf Tour und es ist immer das gleiche Thema. Toshiya und Dai ärgerten Shinya , der versucht sich nichts anzumerken da ihn das stört und Kyo ist mit sich selbst beschäftigt. Na ja und ich ich sitze hier und sehe mir das ganze in Ruhe an. An Anfang der Tour habe ich auch noch mitgemacht, ich meine, ich mache jeden Spaß mit ehrlich aber in der letzten Zeit geht es mir nicht so gut. Momentan bin ich total physisch und mental total an Boden, ich fühle nicht innerlich total leer. Seit drei Tagen kann ich nicht mehr, ich könnte aus der Haut fahren und auf der Stelle los heulen, aber ich mach gute Miene zum Bösen Spiel. Ja Ja, ich weiß das es ein Fehler ist aber was soll ich machen, denn mir ist nicht zu reden zu mute , besonders nicht was meine Gefühle sind. Es ist der letzte Tag von der Tour und das heißt das wir dann 2 Wochen Urlaub haben. Ich habe nichts dagegen mal auszuspannen , aber das heißt das ich alleine bin und das hasse ich. Die anderen dagegen nehmen die zwei Wochen total ernst mit den Frei, besonders Kyo, denn der will dann nichts sehen und nicht hören und hat meistens sein Handy aus. Shinya ist meistens bei seinen Eltern in Osaka, Toshiya hängt meisten mit ein Koi rum und Dai ist auch meistens nie da, weiß Gott was der macht, auf jedenfalls ist der nie zu erreichen.

Meine Gedanken wurden unterbrochen von ein lauten Schreien und Gequieke. Ich sah auf und was sah ich da, Toshiya lag auf den Boden darauf Shinya und Dai. Kyo. Der das ganze auch mitbekommen hat, konnte sich nicht nehmen lassen mitzumachen. Er nahm Anlauf und sprang auf Dais Rücken. Ich musste mir das Lachen verkneifen, denn das Bild sah so herrlich aus, denn sonst liegt Shinya immer unten, darauf Toshiya (der das meistens anzettelt), Dai und ich. Kyo ließ Shinya immer in Ruhe, warum auch immer. Ich fand die Situation reicht witzig und ließ mir mitzumachen. Ich stand auf und sagte: „Aufgepasst ich komme.“ Toshiya, der unten lag schrie: „KAORU WAS HAB ICH DIR GETAN?“ Ich grinste nur und sprang auf Kyo und Dai. „UUUUUUHHHHHAAAAA!!“ hörte man nur Toshiya. Plötzlich ging die Tür aus und es stand ein junger Mann im Raum. Toshiya hoffte, das sein Koi ihn hilft, aber falsch gedacht. Toshiya sagte: „Miyavi, Schatz hilf mir!“ Miyavi sah die Szene und fand das alles ziemlich amüsant. Er packte sein Tasche bei Seite und Toshiya schrie: „Miyavi, das ist doch nicht dein Ernst?!“ Der Angesprochene grinste nur, nahm Anlauf und sagte: „Jetzt kommt Miyavi.“ Er rannte los und sprang auf mich raus. Ich hörte Toshiya husten und keuchen. Typisch Miyavi, wenn irgendwo Scheiße gebaut wird ist er immer dabei. Außer wenn es um Shinya geht ist er nie dabei. Es liegt daran das Shinya und Miyavi zusammen aufgewachsen sind und Shinya ist für Miyavi wie ein Bruder.

Plötzlich sagte Shinya: „Hey Leute ich glaube Toshiya ist Tot?!“ Dai versuchte irgendwie zu Toshiyas Gesicht zu gelangen und fasst ihn an die Nase. Shinya quiekte und schrie: „Dai was machst du da?“ Dai sah Shinya an und meinte schmollend: „Du hasst doch gesagt, das Toto tot ist und ich will nur kucken ob es stimmt.“ Shinya wollte dazu was sagen, aber plötzlich schrie Toshiya laut auf, denn Miyavi hat ihn unsanft in ein Po gekniffen. Wir anderen fielen in zwei Seiten auf den Fußboden. Unglücklicherweise landete genau Dai auf mir. Ich musste erst mal zur mir kommen und sah ihn. Meine Gedanken spielen total verrückt. Ooh man sah Dai gut aus und sein Lächeln wirft mich total um. Hey Erde an Kaoru, das ist Dai, den bester Freund und du schmachtest ihn an. Das geht seit drei Monaten so , immer wenn ich ihn sehe wird ganz komisch. Seit ein paar Tagen kann ich nicht mehr, ich weiß nicht wo hinten und vorne ist. Ich leide untern der Tatsache, das ich Dai liebe und ihn nie kriegen werde. Das macht mich verrückt und nun liegt er auf mir. Die sah mich an, lächelte mich an , sagte nix und stand auf. Ich war wie gelähmt, sah ihn wie ein verliebter Teenager hinterher.

Ich fühlte mich irgendwie beobachtet, sah mich um und bemerkte da mich Shinya die ganze Zeit beobachtet hat. Ich lächelte verlegen und bemerkte das ich Rot werde. Shinya lächelte zurück kam zu mir und bad mir seine Hand an. Ich nahm sie an und Shin half mir hoch. Er sah mich an und fragte: „Alles in Ordnung Kao?“ Ich sah ihn fragend an und meinte verwirrt: „Häh ... Wie ... Ja klar alles okay!“ „Kaoru mit dir stimmt doch was nicht, du bist seit Tagen so komisch.“ Mist, beobachtet mich Shinya etwa?! Ich lächelt und meinte: „Na ja, bin eben völlig erledigt wegen der Tour und so.“ Shinya sah mich skeptisch an und sagte: „Ja klar und deswegen siehst du Dai wie ein verliebter Gockel hinterher.“ Ich sah Shinya an, wusste nicht was ich darauf sagen sollte. „Ich ziehe mich führ das Konzert um,“ hörte ich mich nur sagen. Für mich war die Sache gegessen, aber nicht für Shinya. „Du weicht mir aus Kaoru, was dir mit dir los,“ sagte Shinya im ernstesten und lauten Ton Ich sah ihn erschrocken, denn ein Tonfall machte mir ein wenig Angst. Nun sahen auch Toshiya, Miyavi, Dai und Kyo zu uns. „Ach leck mich doch, Shinya. Was mischt du dich über in Sachen ein die dich überhaupt nicht angehen. Mir geht es nun mal nicht gut na und. Ich weiß selber das ich momentan ein physisches Frack bin. Ich will nicht darüber reden es geht niemanden was an. Und du musst es akzeptieren,“ sagte ich laut. Alle sahen sie mich an, mir war es egal. „Aber du machst du kaputt und ...“ bevor Shinya weiterreden konnte, verließ ich mit ein lauten knall den Raum. Ich wollte nicht mehr, warum können sich mich nicht alle in Ruhe lassen. Ich war nun in Hinterhof, und saß mich auf den Fußboden. Verdammt, jetzt fang ich mich schon mit Shinya an rumzustreiten. Plötzlich bemerkte ich, dass ich jemand neben mich setzt. Ich hörte ein Feuerzeug klicken, gut Shinya kann es und sah auf. Es war Toshiya, der mir gefolgt ist. „Was?“ „Nix! Darf ich mich nicht neben dir sitzen und eine rauchen?“ fragte Toshiya. Ich sagte nicht und zuckte mit den Schultern. „Du sieht müde aus Kao-chan!“ meinte Tosh und sah mich mit seinen teddybraunen Augen an. Ich lehnte mich an ihn und sagte: „Ich habe ja auch die letzten Nächte nicht geschlafen,“ „Warum?“ fragte Tosh. Ich sah ihn und er meinte, „Du musst mir nicht sagen wenn du nicht willst.“ „... Eigentlich nicht! ... Es ist nur so, das ich mir über alles und jeden Gedanken mache. Reicht dir das?“ „Klar reicht mir das, aber wenn du jemanden brauchst zum reden, bin ich da und die anderen auch besonders Shinya.“ Ich nickte leicht und fragte: „Wie geht es Shinya?“ „Na ja er war total perplex und ich

wette, das Kyo und Dai ihn gerade trösten, denn er hat bestimmt geweint," antwortete Toshiya. Ich ließ mein Kopf hängen bis mir auf die Unterlippe und meine: „Ich war wohl zu Hart?“ Toshiya nickte nur . „Da muss ich wohl mit ihm reden, kannst du ...“ Bevor ich den Satz zu Ende geredet habe stand Toshiya auf und ging. Ich war total verwirrt und nach 10 Minuten kam Shinya raus. Ich sah ihn und lächelte. Er sah mich und blieb mit den Kopf gesenkt stehen. Ich ging zu ihm hin und umarmte ihn. Shinya fing an zu weinen und ich wusste nicht was ich tun sollte. Mit ein Kloß im Hals sagte ich: „Es tut mir leid Shin!“ Ich sah mich an und meinte weinend: „ Ich wollte doch nur helfen.“ „ Ich weiß, aber momentan ist mir nicht danach zu reden, das musst du verstehen.“ „Ich verstehe es ja, aber trotzdem du machst dich kaputt.“ „Das weiß ich ja selber, aber momentan weiß ich selber nicht, was los ist!“ „Stimmt das wirklich Kao, .. Ich meine ja nur, du ziehst dich total zurück ...“ Ich sagte nichts und Shinya fuhr fort. „... Du distanzierst dich von uns, besonders von Dai.“ Da war wieder dieses Wort Dai. Immer wenn ich es höre wird mir heiß und kalt zugleich und wenn ich den Typen sehe erst recht. Ich zuckte zusammen, mir wurde auf einmal so komisch. Shinya bemerkte es und sagte: „Sag mal Kao ... Liebst du Dai?“ Ich sah ihn an und ich fing an zu weinen. Diesmal war es Shinya, der mich in den Arm nimmt. „Ist schon gut Kao , ich weiß wie du dich fühlst,“ sagte Shinya sanft. Ich sah ihn an und wusste nicht wie ich darauf reagieren sollte. Shinya lächelte und fuhr fort: „Na ja, jemanden zu lieben an den man nicht kriegen kann.“ Ich wischte mir die Tränen weg und meinte, „Wer denn Toshiya?!“ Shinya schüttelt denn Kopf. „Nein nicht Toshiya, sondern Kyo.“ Ich sah Shin mit großen Augen an. Ich hätte nie gedacht das Shinya in unseren Psycho- Warumono verliebt. „ Sieh mich nicht so an Kaoru. Es ist nun mal so und ich liebe ihn schon seit so ca. 1 1\2 Jahren,“ sagte Shinya. „Was? Und da hast du nix gesagt?“ fragte ich. „NA wie denn? Kyo hängt ständig mit Dai rum und wenn wir alleine sind kriegen ich kein Wort raus,“ meinte Shinya und lächelte verlegen. Dann war es Still, ich wusste nicht was ich noch sagen sollte genauso ging es Shinya. Gott sei dank kam Toshiya an und sagte: „ Hey ihr Zwei, wir müssen uns langsam fertig machen.“ „Okey wir kommen,“ schrie Shinya. Shinya wollte gerade gehen und ich sagte: „Das bleibt unter uns, Shinya!“ Shinya nickte und wir gingen rein.